

Ressort: Gesundheit

"Pille danach": Union pocht weiter auf Rezeptpflicht

Berlin, 13.02.2014, 09:04 Uhr

GDN - Die Union pocht in der Debatte um die "Pille danach" weiterhin darauf, an der Rezeptpflicht festzuhalten. "Es ist wichtig, dass wir an der Rezeptpflicht für Notfallkontrazeptiva festhalten. Die Rezeptpflicht für die sogenannte `Pille danach` aufzuheben hilft betroffenen Frauen gerade nicht", erklärten der Unions-Gesundheitsexperte Jens Spahn und die Vorsitzende der Gruppe der Frauen, Karin Maag (beide CDU), am Donnerstag.

"Wir sollten uns davor hüten, die Diskussion ideologisch aufzuladen. Es geht nicht darum, das Selbstbestimmungsrecht einzuschränken, sondern darum, die Gesundheit der betroffenen Frauen zu schützen." Frauen, die befürchteten, nach ungeschütztem Geschlechtsverkehr schwanger geworden zu sein, bräuchten eine kompetente Beratung, erklärten Spahn und Maag weiter. "In einem vertraulichen Arztgespräch kann die für den Einzelfall beste Behandlung gefunden werden." Neben der Opposition hatte sich auch die SPD vehement für die Freigabe der "Pille danach" ausgesprochen. Der SPD-Gesundheitsexperte Karl Lauterbach hatte Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU), der an der Rezeptpflicht festhalten will, eine "Bevormundung von Frauen" vorgeworfen. Der Bundestag beschäftigt sich am Donnerstag mit dem Thema und debattiert über die Rezeptpflicht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30018/pille-danach-union-pocht-weiter-auf-rezeptpflicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com